

Treuer „Wengerder“

Reinhold Friedrich trägt sich ins Goldene Buch ein

Weingarten. Der Bürgermeister und sein Gast waren sichtlich ehrlich erfreut: Reinhold Friedrich war zu Gast im Rathaus von Weingarten. Bürgermeister Eric Bänziger sagte, er habe von Friedrichs Tatkraft und großer Kreativität gelesen und er freue sich und finde es „toll“, den großen Trompeter „ganz normal zu erleben“, und dass Friedrich „Mensch geblieben“ sei.

Das weltweit einzige Festival für Nachwuchskünstler wolle Weingarten doch zu gern behalten und fortsetzen. Friedrich, der Weltstar, der zweifache Echo-Preisträger und Begründer und

künstlerischer Leiter der „Weingartner Musiktage“ empfand „Stolz und Freude“, sich ins Goldene Buch seiner Heimatgemeinde eintragen zu dürfen. Er sei ein „echter Wengerder“, denn er

sei „mindestens dreimal in den Bach gefallen“, lachte er.

Die Treue zu seinem Heimatort sei in ihm tief verwurzelt. Dann schrieb er. Lange. Am Ende stand zu lesen, dass noch „viele weitere Musiktage – IMMER junger Künstler – die Gemeinde in der Zukunft noch beglücken werden“. Dafür dankte er Bürgermeister Bänziger vielmals.

Marianne Lothar



**Weingartner
Musiktage**



IM BUCH VEREWIGT: Reinhold Friedrich (sitzend) mit Eriko Takezawa (links), Claudia Geissler-Spohrer und Bürgermeister Eric Bänziger (von rechts). Foto: Lothar